



Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins,

**Adesuwa nimmt 10 neue Kids ins Patenprogramm auf!**

Bald ist es soweit, im September beginnt das neue Schuljahr! Die Kids aus Coker machen sich nach einer Sommerpause wieder auf den Weg ins Klassenzimmer. Doch für 10 Kids ist dies ein ganz besonderer Tag, denn sie würden ohne die Unterstützung von einem Adesuwa-Paten gar nicht zur Schule gehen. Ohne diese Hilfe – eure Hilfe – würden sie weiterhin auf dem Feld arbeiten um ihre Familie zu unterstützen. Der Tag ist aufregend: Zusätzlich zur neuen, strahlenden Schuluniform, ist ihr Ranzen gefüllt mit Schulmaterialien. Das „Abenteuer Schule“ beginnt. Viele der Kids träumen z.B. davon Astronaut oder Ingenieur zu werden. Mit der Unterstützung durchs Patenprogramm, haben nun auch sie die Chance ihrem Traum von einer besseren Zukunft einen Schritt näherzukommen.

**Jedoch haben bislang einige der 10 noch keine Paten. Sie werden aus anderen Spenden finanziert. Wenn ihr Jemanden kennt, der oder die Interesse haben könnte eins der Kids zu unterstützen, meldet euch unter: [hallo@adesuwa.de](mailto:hallo@adesuwa.de) oder: <http://www.adesuwa.de/index.php/unterst%C3%BCtzen>**

Die Coker Kids des Jahrgangs 2018 und wir von Adesuwa e.V. danken euch für eure großartige Unterstützung! Wir wünschen den Kids viel Erfolg, Spaß und einen guten Start!



Unser neues Tutoren-Team: Mit dessen Hilfe klappt es mit dem Englisch lernen!

**Eine kurze Erinnerung, am 10. November findet unsere Jahreshauptversammlung statt!**

**Patenprogramm im Detail: Wofür wird mein Beitrag benutzt?**

Ihr braucht mehr Infos was es bedeutet „Pate“ zu sein? Ihr wollt wissen wofür euer monatlicher Beitrag genau ausgegeben wird? Kein Problem! Hier eine Aufstellung:

1. „Back to School Kit“, dass Schulmaterialien und Schulgebühren beinhaltet:

Schulranzen, Schreibmaterialien (Bleistift, Radiergummi, Lineal, etc.), Notizhefte, Schuluniform, Socken, Unterwäsche, Sandalen, Schulgebühren, Abgabe für Eltern-Lehrer Vereinigung, Abgabe für Entwicklungsprojekte, obligatorische Versicherung.

2. Psycho-soziale und ärztliche Betreuung vor Ort

Alle paar Wochen reist unsere Esther nach Coker um mit den Familien und Lehrern zu sprechen. Da nur gesunde Kids auch zur Schule gehen, reist zudem jedes zweite bis dritte Mal eine Krankenschwester mit, um die Kinder medizinisch zu untersuchen.

3. Zusätzliche Kosten entstehen durch: eine Weihnachtsfeier und ein kleines Geschenk für alle Kids im Patenprogramm und unser Tutorenprogramm.

Für unsere jährlichen Projekttag für alle Kids im Dorf, sowie spezielle Projekte wie das Bereitstellen von „Aquatabs“ für sauberes Wasser etc. kommt Adesuwa e.V. aus generellen Spenden auf, sowie aus Erlösen des HHG Spendenlaufs.



Die Mütter unserer Patenkids erhalten ihre Packung „Aquatabs“

## **Esther vor Ort: Neues aus Coker**

Wir von Adesuwa e.V. helfen wo wir können, auch in speziellen Notlagen, wie beim Fall des kleinen Samuel, der seinen Arm gebrochen hatte und nur homöopathische medizinische Versorgung bekam. Das Resultat: die Knochen sind schief zusammengewachsen; der Ellenbogen-Knochen steckt raus. Mit Hilfe von schnellen Spenden unserer Mitglieder und Freunde konnten wir dem kleinen Samuel jedoch helfen zu einem Chirurgen zu gehen. Dank eurer Spenden wird der kleine Samuel bald operiert und kann seinen Arm wieder normal benutzen. Adesuwa e.V. und der kleine Samuel sagen: Vielen Dank!

### **Weitere aktuelle Infos über Nigeria findet ihr unter:**

- Bewaffnete Angriffe zwischen Bauern unterschiedlicher Volksgruppen  
<http://www.spiegel.de/politik/ausland/nigeria-mehr-als-200-tote-bei-ethnischer-gewalt-in-plateau-bundestaat-a-1215308.html>  
<https://www.tagesschau.de/ausland/tote-plateau-nigeria-101.html>
- Nigeria und Korruption  
Angebliche Rückzahlung von Korruptionsgeld an Bevölkerung  
<https://www.tagesschau.de/ausland/abacha-nigeria-101.html>
- Nigerianer sollen Behörden Korruptionsfälle melden  
<https://www.sueddeutsche.de/wirtschaft/nigeria-sechs-mal-im-jahr-bakschisch-1.3637488>
- Nigeria bei der Fußball-WM  
<https://www.sueddeutsche.de/sport/afrika-bei-der-fussball-wm-ein-kontinent-verlernt-das-traeumen-1.4035102>
- Interview mit Sohn der Afrobeat-Legende Femi Kuti: Seun Kuti  
<https://www.sueddeutsche.de/kultur/afrobeat-star-seun-kuti-ich-moechte-jeden-tag-afrikaner-sein-1.3894822?reduced=true>

Euer Adesuwa e.V.